



Frage 7: Drei verschiedene Personen oder ein und dieselbe?
(Aufnahmen der Londoner Polizeibehörde)

weder durch optische Instrumente noch durch die Barttracht irritieren lassen, sondern er wird immer auf das Wesentliche der Physiognomie sehen: Augen, Nase und Ohren!

Auch das Ohr hat nämlich charakterologisch viel mehr zu sagen, als man gewöhnlich annimmt!

ihm die Anregung dazu geben, seine detektivistischen Fähigkeiten auch im Leben auszubilden und Menschen, die er nicht kennt, mit denen er aber irgendwie zu tun hat, mit schärferen Augen zu beobachten als bisher. Je weniger Vertrauen einem fremden Menschen gegenüber, desto größer die Sicherheit! Also: Augen auf auch im Leben

Ein zusammenfassendes Bild für den Erinnerungsschatz zur Wiedererkennung eines Verbrechers wird viel eher durch schnelles Ansehen einer Person erreicht als durch längeres Betrachten. Plötzliche Bilder prägen sich viel dauernder ein. Die Momentaufnahme des Gedächtnisses wirkt präziser als die Zeitaufnahme . . .

Und so mögen die Versuche, die der Leser mit den im Text eingefügten Lichtbildern machen kann,

*Mibel Bleich und unoffene Wunden, tiefe Wunden. in
 1878 über 1000 Gulden Verlust mit 400 Mark Goldstücke und
 1000 Mark Silberstücke. In 1880 mit 1000 Mark
 geben ein Gefängnis zu beginnen und sich in
 1881 mit 1000 Mark Gefängnis zu beginnen. Von diesem
 1882 mit 1000 Mark Gefängnis zu beginnen. Der Vater ist 1901
 gestorben.*

Handschrift eines 28 Jahre alten, wiederholt bestraften Zuchthäuslers (Warenbetrüger, gelernter Kaufmann)

*gezogen, wegen Kurzschichtigkeit wurde entlassen hat
 fernerhin kein Gefängnis, habe auf einem Bräuer und
 1880. Gefängnis mit 1. und 2. Klasse. 1 Jahr
 6. Monat. Gefängnis, 3. Klasse 6. Monat. Gefängnis, wegen
 Betrug. Betrugsbefehl und Urkundenfälschung.
 Das Reich habe ich eine Strafe von 6. Monat Gefängnis.
 wegen Betrug zu schreiben*

Handschrift desselben Mannes vier Jahre später, also im 32. Lebensjahr (Aus Groß-Heindls „Archiv für Kriminologie“, Bd. 69)